

Soeben erschienen:

Schicksal im Osten

Roman von Marianne Westerlind

304 Seiten, Ganzleinen 3.50 RM

Marianne Westerlind tritt mit ihren Werken immer mehr in den Vordergrund. In dem Preisausschreiben 1936 der Reichsfendeleitung in Verbindung mit dem Reichsfender Breslau „Wer schreibt das beste Hörspiel“ wurde sie mit dem 2. Preis ausgezeichnet.

Eine mitreißende und ergreifende Handlung ist in vielen Teilen dem Leben nachgezählt. Die Autorin, deren überlegene Schilderungskunst billige Tendenzwirkungen verschmährt, hat diesen Roman meisterhaft gestaltet: besonders auch die Hintergründe, auf denen sich dieses ungewöhnliche, durch Glanz und Elend führende Schicksal abspielt, sind packend dargestellt. Gerade heute, wo sich das Antlitz des Weltbolschewismus immer deutlicher abzeichnet, ist es von großem Interesse, die Geburtsstunde dieser Völkerverheerung kennenzulernen.



Sofortaktuell!

Vorzugsangebot laut Bestellzettel. (Z)

Sofort in die Auslage!

Willy Sauerberg Verlag / Hamburg 36

Soeben erscheint:

FÄHRT IN DEN OBERBÄYERISCHEN BERGWINTER

ERLEBNIS UND BESINNING

VON KURT SCHUDER

56 Seiten u. 16 Bildtafeln Din D 5 / Pappbd. RM 2.—

Das Buch kündigt von der Fröhlichkeit und Schönheit des Reisens im Winter. Die Schilderungen, die durch die Eigenart der Gedankenführung und die dichterische Kraft der Darstellung ungewöhnlich stark wirken, werden von herrlichen Bildern begleitet. Es ist kein Reisebuch im üblichen Sinne, keine bloße Beschreibung von Gebieten und Eindrücken. Es ist mehr: ein Bekenntnis zum oberbayerischen Bergwinter!

Der Verfasser ist der Dichter des »Deutschen Domspiels«, das bei seiner Uraufführung in Bamberg im Oktober 1936 Lob und Begeisterung in der deutschen Presse auslöste. Schuders neues Schauspiel »Unter Tage« wird in Gellenkirchen am 21. Februar uraufgeführt werden.

(Z)

(Z)

KONKORDIA-VERLAG REINHOLD RUDOLPH / LEIPZIG C 1